

Troisdorf – lange Kunststofftradition

Industrie- und Kunststoffgeschichte im Troisdorfer Kunststoff-Museum



Bildquelle: XXXXXXXXXXXXXXX

Das erste Kunststoff-Fensterprofil der Welt, der weltweit erste PVC-Bodenbelag der Welt, eine der ersten Kegelkugeln aus Kunststoff, leichtere Reisekoffer aus Kunststoff, statt aus Leder – die Sammlung des Troisdorfer Kunststoff-Museums könnte Bände voll Geschichten erzählen, was aus Kunststoff erfunden wurde und warum.

Zustande gekommen ist die Sammlung des Museums, weil der Diplom-Chemiker Herbert Laubenberger während seiner Berufslaufbahn bei Dynamit Nobel Produktbeispiele gesammelt hat, um Ent-

wicklungsreihen zu dokumentieren und die Produktvielfalt der erfundenen Werkstoffe festzuhalten. Sie bilden den Stamm der heutigen Sammlung. Im Laufe der Zeit sind weitere Exponate und Schriften von ehemaligen Kollegen dazu gekommen. Gesammelt wird aber weiter, jedes Stück ist willkommen.

Um die Sammlung langfristig zu schützen und von Firmenübergängen unabhängig zu werden, hat ein kleiner Kreis von Fans einen Förderverein gegründet. Seit 2005 ist der Verein gemeinnützig und freut sich über jedes neue Mitglied.

Viele Exponate der Sammlung können Sie im Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf -MUSIT- in Troisdorf, Burgallee, in der Burg Wissem besichtigen.

Führungen durch das MUSIT sind nach Voranmeldung möglich, Telefon: 0 22 41-900-0. Zur Kontaktaufnahme zum Museumsverein können Sie den Vereinsvorsitzenden Dr. Volker Hofmann anrufen: Telefon: 0170-69 87 409 oder per E-Mail: hofmann-troisdorf@t-online.de

 www.kunststoff-museum.de